

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Höhepunkte der Schweizer Sportgeschichte

Molitor: Qualitätsbegriff

Zu viele Sportler verpassen die Beendigung ihrer Karriere im richtigen Moment. Karl Molitor aus Wengen stand ausserhalb dieser Schar. Nach dem Gewinn der Kombinations-Silbermedaille und der Bronze-Auszeichnung in der Abfahrt der Olympischen Winterspiele 1948 in St. Moritz konzentrierte er sich als 28-Jähriger — gleich gewissenhaft wie auf den langen Latten im Schnee — auf das vom Vater schon 1911 gegründete Ski- und Sportschuh-Unternehmen in Wengen und Interlaken, das dank handwerklichem Können, Erfahrung und Hochhaltung der Qualität weit über unsere Landesgrenzen hinaus besten Ruf geniesst. Also eine Parallele zu dem in Skifahrerkreisen so beliebten Energiespender Ovomaltine.

Während zehn Wintern bildete der Name Molitor oft die Schlagzeilen der Skiberichte. Bereits als 19-Jähriger überraschte er die Fachleute mit Abfahrts-Siegen im «Grossen Preis von Paris» in Mégève, beim Lauberhornrennen und bei den nationalen Titel-Wettbewerben in Unterwasser sowie mit einem dritten Platz bei den FIS-Rennen in Zakopane. Wenn auch Molitors Formspitze in die Jahre des zweiten Weltkrieges fiel, so ist seine Siegesliste dennoch derart umfangreich, dass wir uns mit Auszügen begnügen müssen. So seien denn die drei USA-Meistertitel von 1947, die elf Lauberhorn-Triumphe von 1939—48 im heimatlichen Jungfraugebiet sowie die acht ersten Ränge in Abfahrt/Slalom und Kombination der Schweizer Meisterschaften in der genannten Zeitspanne erwähnt. Die gesamte Titelausbeute der Familie erfährt dadurch noch eine Erweiterung, dass die heutige Frau Molitor als Fräulein Antoinette Meyer aus Hospenthal viermal Schweizer Meisterin wurde und 1948 gar olympisches Silber im Slalom eroberte.

Karl Molitors reiches Wissen um den alpinen Skisport ging mit der Beendigung der Aktivitas nicht verloren. Der Vizepräsident des Ski-Clubs Wengen ist seit 1953 Mitglied des FIS-Komitees für Abfahrt/Slalom, wird im Rennleitungs-Ausschuss der Olympischen Spiele 1960 von Squaw Valley die Slalompisten ausstecken und ist jetzt schon als technischer Experte der Ski-Weltmeisterschaften 1962 in Chamonix bestimmt. Wo Molitor ist, da drückt kein Schuh.

# OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

DR. A. WANDER AG, BERN

Schweizer Skimeisterschaften, Nordische Disziplinen SAAS-FEE 30./31. 1. 1960. Ovomaltine, offizieller Verpflegungsdienst

# marianne

**Gewinnt Freunde ...**

mit einer **marianne** !  
denn **marianne** bietet:

- höheren Genuss, dank Langformat und verfeinertem Bouquet
- wirksameren Schutz mit ihrem verstärkten Filter **SECURIT**, 100% naturrein.

20 Cigaretten Fr. 1.—



Das ist  
nicht einfach Watte —  
das ist  
Schaffhauser-Watte!

Verlangen Sie im Laden einfach Zahnpasta?  
Oder Seife? Nein, Sie verlangen eine  
ganz bestimmte Marke und haben Ihre  
guten Gründe dafür...

Genau so verlangt man heute eine Marken-  
watte — Schaffhauser Watte. Jedes Päcklein  
Schaffhauser Watte birgt die wertvolle

Erfahrung der ältesten Wattenfabrik  
der Welt. Darum ist Schaffhauser Watte  
so weich, so fein und rein wie allerbeste  
Watte überhaupt sein kann.

Schaffhauser Watte —  
die Watte mit der grossen Saugkraft.

**Betrachten Sie dieses Inserat genau.**

Noch besser: Bewahren Sie es auf.  
Im Monat März wird Ihnen das zugute kommen.  
Wenn Sie in den nächsten Tagen Schaffhauser Watte  
kaufen, so bewahren Sie auch den Umschlag auf.

Int. Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen